

Der Katholische Arbeiterverein

St. Josef Elsoff e.V.



Historisches Foto: Kreuzweg am Heispel

Im Herbst 1890 wurde der Verein von Männern aus Elsoff gegründet. Die Vereinsgründer beschlossen im Januar 1896, in Eigenregie eine Kreuzweganlage am Heispel zu bauen.

Bereits 1897 wurde sie fertiggestellt und feierlich eingeweiht. Das Heilige Grab wurde während der Wintermonate von den Männern per Hand mit Hammer und Meißel in den Basaltfelsen geschlagen und die einzelnen Stationen aus Basalt gemauert und errichtet; - ein eindrucksvolles Beispiel für uneigennütziges Engagement, Solidarität und Zuversicht in schwierigen Zeiten.

Angelegt als Serpentinweg und eingebettet in die Natur der mittlerweile bewaldeten Anhöhe am Heispel ist die Anlage auch und gerade heute für viele ein Ort der Ruhe und der Besinnung, der Einkehr und des Gebets. Die Anlage wurde am 8.12.2008 zum Kulturdenkmal erklärt. Dazu gehört auch die Marienkapelle am Oberroder Weg. **Der Schwerpunkt der Vereinstätigkeit des Arbeitervereins liegt in der Erhaltung und Pflege dieses Kulturdenkmals.**

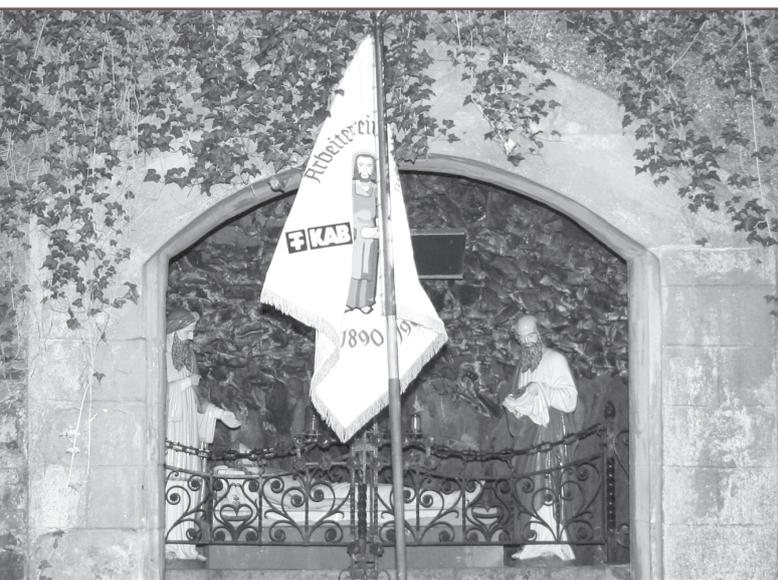


Foto: Heiliges Grab mit Fahne des Arbeitervereins

Die Finanzierung und Durchführung laufender Renovierungs-, Verschönerungs- und Instandhaltungsarbeiten erfolgt ausschließlich durch die Mitglieder des Vereins.

Tradition verpflichtet, Zukunft braucht Vergangenheit. Wir sichern in einer schnelllebigen Zeit Werte, die von unseren Vorfahren geschaffen wurden und die Jahrhunderte überdauern.

Helfen Sie mit, dieses Erbe zu erhalten. Werden Sie Mitglied in Arbeiterverein St. Josef Elsoff e.V.! Jeder ist als Mitglied und Förderer willkommen. Der Mitgliedsbeitrag beträgt 12,- Euro im Jahr.



Ihr Ansprechpartner: Egon Meuser,
Tel. 02664/1831, egon.meuser@t-online.de